

Protokoll Jugendvorstand 3/2024

Datum: 16.12.2024

Uhrzeit: 16:05 – 17:35 Uhr

Ort: Online

Teilnehmer: Samira Baâroun (SaB), Sven Bockfeld (SB), Florian Margraf (FM), Holger Zimmermann (HZ)

Gast: Noemi do Espirito Santo

Abwesend: Jennifer Linkmeyer (JL)

Protokollführer: SaB

Begrüßung:

- SB begrüßt die anwesenden Teilnehmer:innen und eröffnet die letzte Sitzung des Jugendvorstands im Jahr 2024.
- SaB fragt HZ ob dieser nach der Strukturveränderung auf der Geschäftsstelle weiterhin dem Jugendvorstand (JV) beiwohnen möchte. Sie begrüßt diese Idee und hält es für sinnvoll, wenn seine Expertise weiterhin gefragt ist.

HZ führt aus, dass er für sich selbst ebenfalls der Meinung ist, dass es sinnvoll ist, dass er im Jugendvorstand bleibt, da er sich künftig mit dem Jugendspielbetrieb befassen wird und es in dem Bereich ebenfalls sinnig wäre, dabei zu bleiben. Außerdem sind die Tagungen des JV abzählbar, was es zu einem angenehmen Mehraufwand machen würde.

SB ist ganz seiner Meinung und würde es begrüßen, wenn HZ weiterhin dem JV beiwirken möchte. Seiner Auffassung nach macht es auch nur Sinn, wenn die Aufgabenverteilung breiter gestreut ist.

Noemi betritt die Sitzung. SaB begrüßt sie als Gast und Noemi stellt sich kurz vor. Hallo Noemi 😊

HZ schließt das Thema ab und sagt, er wird es sich bis zur nächsten Sitzung überlegen.

Rückblick:

- SB übernimmt wieder nach Wort und leitet nun einen Rückblick ein. Was haben wir in welchen Bereich im Jahr 2024 im Jugendvorstand gemacht?

Ganztag:

Es gab ein angenehmes erstes Gespräch zwischen den Teilnehmenden der AG. Sven erklärt ein bisschen zum Ganztagsangebot, wie es ab 2025 laufen wird. Das Gespräch war produktiv und es wurde ein Fahrplan für die nächsten Monate erstellt. SaB hat sich währenddessen mit Sina Morell vom VLW getroffen und ist mit ihr in den Austausch über das Thema Ganztag gegangen.

Nachhaltigkeit:

Wir wollten etwas anfangen, haben aber nichts gemacht. Aus den Fördertöpfen gab es Möglichkeiten, diese wurden leider nicht genutzt.

Kinderschutz:

Es gab vor zwei Wochen eine Tagung des DOSB in Saarbrücken und hat den SafeSportCode beschlossen. Dieser beinhaltet alles, was interpersonale Gewalt angeht. Psychische, persönliche Anliegen werden nicht davon abgedeckt, diese können aber in Schutzkonzepten sichtbar gemacht werden. Der DVV wird das mit aufnehmen und der NWVV wird sich da auch schnellstmöglich mit anschließen. Es wird auf dem VT 2025 besprochen.

In der Trainerausbildung wird ein neues Modul hinzukommen, was auf Kinderschutz ausgerichtet ist und aus 8 LE besteht. Dies soll ein verpflichtendes Modul werden. Bei neuen Trainerausbildungen wird es dann Pflicht werden.

Junior Coaches:

4 Lehrgänge wurden durchgeführt. Wir können alles in allem zufrieden sein mit dem wie es gelaufen ist. Wir warten noch auf Antwort vom SJN zu den Mittelanforderungen, diese sind leider

noch nicht beantwortet worden.

Exkurs Westerstede: Hier lief es leider nicht so gut. Durch verschiedene Kommunikationsfehler kamen hier verschiedene Probleme zustande. Schlussendlich wurde der Lehrgang doch durchgeführt, wir haben trotzdem ein Minus gemacht.

Für das Jahr 2025 sind die Stornierungsbedingungen hinterlegt.

KidsBeachDays:

Relativ wenig Veranstaltungen in dem Bereich gehabt. Es waren insgesamt 6 in Niedersachsen verteilt.

Wie machen wir es in nächstem Jahr? Wir müssen es dann jetzt wieder ausschreiben. Sollen wir es aus der Woche auf das Wochenende legen? Es ist und bleibt ein Problem Referent:innen zu finden.

Es muss auch überlegt werden, welche Anforderungen wir an die Referent:innen stellen: Ist es wirklich wichtig, welche Lizenzstufe die Leute haben oder geht es eher um Persönlichkeitsmerkmale?

VolleySchoolTour:

Im ersten Halbjahr 2024 wurden 2 Veranstaltungen über den TuS Berge abgehalten. Wenn man das ausbauen möchte, müssen regelmäßige Ausschreiben erfolgen. Es müssen andere Mittel gefunden werden, Werbung zu betreiben. Wir müssen uns an andere Verteiler wenden und andere Leute ansprechen.

Das Projekt wird nicht mehr weiterhin unterstützt. Die letzte Veranstaltung im September wurde über die Schule bezuschusst. Die Bewilligung geht dann an uns. Der Sportverein/Schulförderverein hat den restlichen Anteil des Geldes genommen.

VolleySchoolTour ist aber eine der größten Aspekte, wo Leute dann dabeibleiben. Das Problem ist nur, dass es in der Schulzeit stattfindet. Referenten finden ist schwierig und die Schule muss auch dazu bereit sein. Es ist ein großes Zusammenspiel zwischen verschiedenen Akteuren.

Jugendkongress in Saarbrücken:

Erstmalig stattgefunden. Die dvj hat sich anders aufgestellt und neu ausgerichtet. Es waren schöne Impulse dabei und aus dem Wunsch, dass es regelmäßig Austausch gibt, ist der Jugendkongress entstanden. Viele Vorstellungen auch von der Uni Saar war dabei. Schwarzlichtvolleyball wurde gespielt. Der nächste findet 2025 in Chemnitz statt.

Ausblick:

- Wir schauen in das Jahr 2025

SafeSport:

Wird auf dem Verbandstag abgestimmt. Bis dahin muss es vorbereitet sein. Dazu muss ein Schutzkonzept entwickelt werden, das den SafeSportCode beinhaltet. Das PSG-Konzept von Holger wurde als Grundlage genommen.

Pflichttrainerlizenzen:

Es soll eine neue Anforderung an die Ligen geben, die eine bestimmte Lizenzstufe vorschreibt.

Jugendverbandstag 2025:

SaB bereitet den Jugendverbandstag vor. Wir brauchen Leute, die mitarbeiten. Wir müssen mehr Werbung für den Jugendvorstand machen. Die Überlegung steht im Raum, die FSJler automatisch in den Jugendvorstand mit aufzunehmen.

Eine Ordnungsänderung wird sich für die Jugendordnung noch finden müssen, damit auch zwischen den JVT Mitstreiter:innen in den Jugendvorstand berufen werden können. Wie das formuliert werden muss, wird noch geprüft.

To Do / Termine	Wer?	Zu Wann / Wann?
Vorbereitung JVT	SaB	31.03.2025
Nächste Sitzung:	ALLE	28.01.2025